

BMW Group Aktuell

Auszeichnungen für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement

03.12.2012

"BMW Group Auszeichnung für Gesellschaftliches Engagement ihrer Mitarbeiter 2012" ehrt erstmals weltweit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich ehrenamtlich für andere Menschen einsetzen.

Am 29. November wurde im BMW Museum im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung die "BMW Group Auszeichnung für Gesellschaftliches Engagement ihrer Mitarbeiter 2012" vergeben. In diesem Jahr konnten sich erstmals weltweit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. Gruppenprojekte um diese Auszeichnung bewerben. 2012 wurden internationale Engagements in Südafrika, Äthiopien und Panama geehrt. Der Sonderpreis der Doppelfeld-Stiftung ging an einen jungen Mitarbeiter aus Frankreich, der ein soziales Projekt in Peru unterstützt.

Keine einfache Aufgabe für die Jury

Die Jury hatte die schwere Aufgabe, aus den 131 eingesandten Projekten aus 14 Ländern vier auszuwählen. Dem Jurorenteam gehörten Personalvorstand und Schirmherrin Milagros Caiña-Andree sowie der Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats Manfred Schoch, Barabara Beck (M-B), Volker Doppelfeld, Adrian van Hooydonk (ED), Maximilian Schöberl (AK), Manfred Schurkus (PZ), Anna Spinelli (MF), Wolfgang Stadler (TD), Rainer Feurer (AU) sowie die Journalistin Susanne Kronzucker und der UN-Botschafter Jean-Christophe Bas an.



Milagros Caiña-Andree sagte zu den vielen Akteuren, die hinter den elf nominierten Projekten stehen: "Die Vielfalt der eingereichten Projekte aus aller Welt hat uns bestätigt, dass es eine gute Entscheidung war, die Auszeichnung international auszuschreiben. Egal ob Sie heute unter den Preisträgern sind - wir sind enorm stolz auf jeden von Ihnen. Und ich bin besonders stolz, Sie heute ehren zu dürfen!"

Die Auszeichnungen

- Aids-Waisen und sozial benachteiligten Kindern in Südafrika durch Bildung einen Weg in die Zukunft zu weisen, das ist das Ziel des 2007 gegründeten Vereins **"Go Ahead" e.V.** Jan-Philipp Bildhauer, eines der Gründungs- und Vorstandsmitglieder, arbeitet bei BMW Südafrika und ist als aktives Vereinsmitglied tätig. Das deutschlandweite Netzwerk aus rund 600 jungen, engagierten Mitgliedern fördert unter anderem Schulprojekte, Vorschul- und Patenschafts-Programme, vermittelt aber auch Freiwillige aus Deutschland in lokale Projekte. Wolfgang Stadler sagte in seiner Laudatio: "Zum Glück gibt es junge, engagierte Menschen wie Sie, die benachteiligten Menschen eine Perspektive geben."
www.goahead-organisation.de/index_ger.html (Internetzulassung erforderlich)
- Interkulturelle Verständigung, aber auch Hilfe zur Selbsthilfe, darauf liegt der Fokus des **Partnerschafts-Vereins**, mit dem die Stadt Vaterstetten das Dorf Alem Katema im Hochland von Äthiopien unterstützt. Mit geringen Mitteln ermöglichen es Anton Stephan und sein Verein seit 1994 den Menschen dort, durch die Bekämpfung des Analphabetentums der Armut zu entgehen. Der Verein beschäftigt in dem Dorf mehr als 20 Angestellte und betreibt neben einer Bibliothek auch zwei Kindergärten für rund 500 Kinder. Weil die Einwohnerzahl stark zugenommen hat, ist jetzt ein dritter Kindergarten das nächste Förderprojekt. Manfred Schoch, der sich spontan zu einer Vereinsmitgliedschaft entschloss und 15 Projektbeteiligten die

Auszeichnung überreichte: "Wir können stolz auf Sie sein, auf das, was Sie mit so großer Leidenschaft leisten!"

www.vaterstetten-alemkatema.de

- Zu den weiteren Preisträgern zählt das Kooperationsprojekt "**Helping Hands Panamá**", für das sich in Panamá rund 20 sozial engagierte Mitarbeiter von BMW Lateinamerika aus verschiedenen Nationen zusammengeschlossen haben. Dilimar Rondón betreut mit der von ihr gegründeten gemeinnützigen Organisation in Panamá-Stadt 15 bis 20 Waisenkinder. Sie organisieren nicht nur die medizinische Grundversorgung, Kleidung und Lebensmittel, sondern versuchen, den Kindern etwas Nestwärme zu geben, sie in die Gesellschaft zu integrieren und deren Adoption zu ermöglichen. Anna Spinelli in ihrer Laudatio: "Menschen wie Sie und all die anderen heute anwesenden ehrenamtlichen Helfer geben uns und der Gesellschaft sehr viel. Ihnen allen gilt unser Dank!" Mehr dazu auf der [Intranetseite des Mitarbeiter-Awards](#).
- Der **Sonderpreis der Doppelfeld-Stiftung** ging in diesem Jahr an den 32-jährigen Franzosen Jonathan Schorn. Als aktives Mitglied der gemeinnützigen Organisation "Mi Otro Mundo" hat er wesentlich zum Aufbau eines Sozial-, Kultur- und Schulzentrums für derzeit 120 Slum-Kinder im Norden der peruanischen Hauptstadt Lima beigetragen. Durch den Zugang zu Bildung erhalten dort die Kinder und Jugendlichen, aber auch die Gemeinde eine vernünftige Zukunftsperspektive. Der Stiftungsgründer Volker Doppelfeld: "Sie haben für eine gute Sache ein Jahr im Beruf pausiert und auf vieles verzichtet. Eine mutige Entscheidung. Ihre Leistungen verdienen unsere größte Anerkennung!" www.miotromundo.com.

Durch den Abend führte Florian Schwarz, Moderator beim Bayerischen Rundfunk. Den musikalischen Rahmen des Abends stellten die Bands "Roots-Gang" und "The Simple Sound", die von Mitarbeitern aus den Bereichen Design, Elektrik/Elektronik und Gesamtfahrzeug gebildet werden.



Die verliehenen Auszeichnungen sind mit einem zweckgebundenen Preisgeld von jeweils 5.000 Euro dotiert. Ab 30. November werden die ausgezeichneten und nominierten Projekte in der BMW Welt vorgestellt. Milagros Caiña-Andree sagte abschließend: "Ich bin zutiefst beeindruckt von Ihrem Engagement und Ihren Leistungen. Sie sind Vorbild und Ansporn für uns alle, sich für andere einzusetzen!"

Weitere Informationen, Fotos und Videos zu den Preisträger sowie den nominierten Projekten [finden Sie hier](#).